

men. — Nach der Post  
 ininopel ernannt sein.  
 schuß des Bundesraths  
 nebst Einföhrungsgefez,  
 fe über die Abänderung  
 geht das Reichsoberhan-  
 Inkrafttreten des Dr.  
 verhandelsgerichts durch  
 oder werden in Ruhe  
 ns ist noch offen gelaf-  
 Zustimmung des Bun-

er hat heute durch eine  
 af das Reichsmilitärge-  
 in Kraft tritt.

unglückliche, aus Bro-  
 rerer aus Pommern und  
 gekommen und von hier

welche ihre Dienft: u  
 April mit einer Hade  
 n meuchlerifchen Raub-  
 Strafe des Todes durch

Präsident der Republik  
 er des deutschen Re-  
 dessen Beglaubigunge-  
 äst Hohenlohe richtet.

„Der deutsche Kaiser  
 anzöfifchen Republik zu  
 o hohen Amte betra-

orge fein zu laffen, die  
 ferner zu unterhalten.  
 ch Sie, an die Vo-

gen zu glauben, welche  
 , welches zwifchen den  
 en.“ Der Marfchall-

folge, wörtlich: „Ich  
 er deutsche Kaiser mit  
 ch auspricht, zwifchen  
 gen aufrecht zu erhal-

Definnungen und fchäge  
 aucht wählte, in bei  
 und persönliche Eigen-

et erfcheint.“  
 von Bonlard auf die  
 s Ministerium folgen-

, Krieg und Konfells-  
 s, de Fourtou (feit-  
 en, Caillaux, Arbeits-

Tailhand, Juftiz, und  
 Ministerrathe wurde  
 die Frage der konfti-

unpersönlichen Septen-  
 befchäftskabinet nennt,  
 vor den Augustferien

dres der Armees, das  
 Unterricht difkutiren  
 allgemeine Eindruck

rechte Centrum theilt  
 iffret-Pasquier gegen  
 ch auf der Defenfive,  
 onftitutionellen Gefetze

Rechte und die kleine  
 ana im Vatikan ist ein-  
 Erfüllung einen Fiebers

Das Calwer Wochenblatt  
 erfcheint wöchentlich dreim-  
 mal: Dienftag, Donner-  
 tag u. Samstag. Der  
 Samftagsnummer wird  
 ein Unterhaltungsblatt  
 beigegeben. Abonne-  
 mentpreis halbjährl. 1 fl.,  
 durch die Post bezogen im  
 Beftal 1 fl. 16 kr., fonft in  
 ganz Württemb. 1 fl. 30 kr.

# Calwer Wochenblatt.

Amts- und Intelligenzblatt für den Bezirk.

Für Calw abonnir-  
 man bei der Redaction  
 auswärts bei den Bot-  
 ten oder der nächftge-  
 legenen Poftftelle.  
 Die Einrückungsge-  
 bühr beträgt 3 fr. für  
 die dreispaltige Zeile  
 oder deren Raum.

Nro. 61.

Samftag, den 30. Mai.

1874.

## Amtliche Bekanntmachungen. Bekanntmachungen über Einträge im Handelsregister. I. Im Register für Einzelfirmen.

1. Gerichtsstelle, welche die Bekanntmachung erläßt.	2. Tag der Eintragung.	3. Wortlaut der Firma; Ort der Hauptniederlassung und der Zweigniederlassungen.	4. Inhaber der Firma.	5. Prokuristen; Bemerkungen.
Oberamtsgericht Calw.	21. Mai 1874.	Christian B recht, gemischtes Waaren- geschäft in Gchingen, OA. Calw.	Christian B recht, Kaufmann in Gchingen.	Gelöfcht in Folge Veräußerung des Geschäfts an E. Unger.
	21. Mai 1874.	Ernst Unger, gemischtes Waarenge- schäft in Gchingen, OA. Calw.	Ernst Unger, Kaufmann in G- chingen.	
	21. Mai 1874.	Christian Bozenhardt, Zündholz- und Wifchfabrikation in Calw.	Christian Bozenhardt, Fabrikant in Calw.	siehe Register für Gesellschaftsfir- men.
	21. Mai 1874.	Loz und Bauer, Wagenfabrikations- und Tapeziergeschäft in Calw.	Zacharias Bauer, Sattler in Calw.	beigleichen.
	21. Mai 1874.	Gottlieb Gengenbach, Holzhand- lung in Unterreichenbach, OA. Calw.	Gottlieb Gengenbach, Schultheiß in Unterreichenbach.	Gelöfcht, nachdem der Inhaber gestorben ist und die Erben das Geschäft auf- gehoben haben.
	21. Mai 1874.	Heinrich Burthardt, Langholz- und Sägwaarengeschäft dafelbst.	Heinrich Burthardt, Holzhand- ler dafelbst.	beigleichen.

## II. Im Register für Gesellschaftsfir- men und für Firmen juristischer Personen:

1. Gerichtsstelle, welche die Bekanntmachung erläßt.	2. Tag der Eintragung.	3. Wortlaut der Firma; Sitz der Gesellschaft oder der juristischen Person; Ort ihrer Zweigniederlassungen.	4. Rechtsverhältnisse der Gesellschaft oder der juristischen Person.	5. Prokuristen; Liquidatoren; Bemerkungen.
Oberamtsgericht Calw.	21. Mai 1874.	Loz u. Bauer, Wa- genfabrikations- und Tapezier-Geschäft in Calw.		Die Gesellschaft hat sich aufgelöst, die Firma ist auf Zacharias Bauer, Sattler in Calw, über- gegangen (siehe Einzel- firmenregister).
	21. Mai 1874.	Bozenhardt und Schnauser, Zünd- holz-, Leim- u. Wifch- fabrikation in Calw.		Gelöfcht in Folge Auflö- fung der Gesellschaft. Die Firma ist auf Christian Bozenhardt, Fabri- kant in Calw, übergegan- gen (siehe Register für Einzelfirmen).

## III. Im Genoffenschaftsregister.

	21. Mai 1874.	Kohlenconsumverein in Calw, eingetragene Genoffenschaft.	Der Vorstand besteht in Folge der am 25. Januar d. J. vorgenommenen Neuwahl aus den Herren Louis Wagner, Schönfärber, Vor- figender, Emil Bahn, Fabrikant, Georg Schauber, Fabrikant, G. F. Wagner, Fabrikant, fämmtlich in Calw und E. A. Fein, Kaufmann in Wildbad.	Zur Beurkundung: Registerführer Oberamtsrichter Schuon.
--	---------------	--	--	--

### Vorladung zur Schuldenliquidation.

In der Santsache des Karl Kröck,  
 Krämers von Liebenzell, wird die Schulden-

Liquidation am  
 Mittwoch, den 26. August d. J.,  
 Vormittags 9 Uhr,  
 auf dem Rathhause in Liebenzell vorgenom-  
 men werden, wozu die Gläubiger hierdurch

vorgeladen werden, um entweder in Person  
 oder durch gehörig Bevollmächtigte, oder  
 auch statt dessen vor oder an dem Tage  
 der Liquidationstagsfahrt durch schriftliche  
 Reccesse ihre Forderungen und etwaigen Vor-

Wegen der Eisenbahneröffnungsfeierlichkeiten erfcheint die nächste Nummer am Dienftag Mittag.





zugsrechte anzumelden und in dem einen oder andern Falle zugleich spätestens an der Liquidationstagsfahrt die Beweismittel für ihre Forderungen und etwaigen Vorkaufsrechte, soweit ihnen solche zu Gebot stehen, zu Gerichtshänden zu bringen.

Gläubiger, welche weder an der Liquidationstagsfahrt noch vor derselben ihre Forderungen anmelden, die Unterpfandgläubiger ausgenommen, trifft der Auschluss von der Masse mit dem Schluss der Liquidationstagsfahrt.

Die an der Tagfahrt nicht erscheinenden Gläubiger sind an die von den erschienenen Gläubigern gefassten Beschlüsse bezüglich der Erhebung von Einwendungen gegen den Güterpfleger oder Gantanwalt, der Wahl und Bevollmächtigung des Gläubigerausschusses, unbeschadet der Bestimmungen des Art. 27 des Executionsgesetzes vom 13. November 1855, der Verwaltung und Veräußerung der Masse und der etwaigen Activprozesse gebunden; auch werden dieselben hinsichtlich des Abschlusses eines Vorp. oder Nachlassvergleichs als der Mehrheit der Gläubiger ihrer Kategorie beitretend angenommen werden, soweit sie nicht schon vor der Tagfahrt ihre diebställige Einwilligung im Voraus verweigert haben.

Das Ergebnis des Liegenschaftsverkaufs, welcher am

**Diens tag, den 25. August 1874.**

Vormittags 9 Uhr,

auf dem Rathhaus zu Liebenzell vorgenommen werden wird, wird nur denjenigen bei der Liquidation nicht erscheinenden Gläubigern eröffnet werden, deren Forderungen durch Unterpfand versichert sind und zu deren voller Befriedigung der Erlös aus ihren Unterpfändern nicht hinreicht. Den übrigen Gläubigern läuft die gesetzliche fünfzehntägige Frist zur Beibringung eines bessern Käufers vom Tage der Liquidation an. Als besserer Käufer wird nur Derjenige betrachtet, welcher sich für ein höheres Anbot sogleich verbindlich erklärt und seine Zahlungsfähigkeit nachweist.

Calw, den 21. Mai 1874.

Königl. Oberamtsgericht.  
Sch u o n.

Calw.

## Einladung.

Die hiesigen Einwohner werden ersucht, am kommenden

**Montag, den 1. Juni,** aus Anlaß der Eröffnung der Nagoldthalbahn ihre Häuser zu beslaggen.

Seitens der Schulaufsichtsbehörden ist den Säulern für diesen Tag Vacanz erteilt worden.

Für die bürgerlichen Collegien:  
Stadtschulth. W. Haffner.

Revier Liebenzell.

## Brennholzverkauf.



und Hafentain:

23 Nm. eichene und buchene Prügel, 110 Nm. Nadelholzscheiter, 333 Nm. dto. Prügel;

**Samstag, den 6. Juni,**

Vormittags 9 Uhr,

auf dem Rathhaus in Liebenzell aus den Staatswaldungen Schloßberg:

8 Nm. eichene Prügel, 73 Nm. buchene Prügel, 11 Nm. Nadelholzscheiter, 154 Nm. dto. Prügel, 540 buchene Wellen.

Monakamerberg und Badwasch:

6 Nm. eichene und buchene Prügel, 31 Nm. Nadelholzscheiter, 28 Nm. dto. Prügel.

Wärzbach.

## Holz-Verkauf.



Die hiesige Gemeinde verkauft am **Montag, den 1. Juni,** Vormittags 10 Uhr, auf dem Rathhaus aus ihrem Gemeindewald Be-

herebene und Hard:

552,14 Nm. Lang- und Knochholz, 431 Nm. Scheiterholz und 109 Nm. Prügelholz.

Käufer werden freundlich eingeladen.

Aus Auftrag:

Waldmeister Reppler.

Calw.

## Güterverkauf.

Aus dem Nachlaß des verst. Bäckers Christian Hutten von hier, kommen am **Mittwoch, den 3. Juni 1874,**

Vormittags 11 Uhr,

folgende Grundstücke zur Versteigerung:

$\frac{6}{8}$  Mrg. 38,2 Athn. am Hagelweg, brach;

1 Mrg. 2,0 Athn. beim äußern Schafweg, mit Dinkelblum;

1 Mrg. 0,0 Athn. am mittleren Schafweg, mit Gerstenblum;

$\frac{3}{8}$  Mrg. 20,6 Athn. am vorderen Schafweg mit Gerstenblum;

$\frac{4}{8}$  Mrg. 45,4 Athn. und

$\frac{4}{8}$  Mrg. 47,8 Athn. beim Lettenwasen, mit Dinkelblum;

1 $\frac{3}{8}$  Mrg. 28,6 Athn. Wiese in Hühneräckern.

$\frac{5}{8}$  Mrg. 43,4 Athn. Wiese an der Stammheimer Staige.

Die Kaufschillinge können in 6 Jahreszielen bezahlt werden.

Rathschreiberei.

Haffner.

Liebenzell.

**Montag, den 1. Juni,**

findet die

## Eröffnung der Linie Calw-Pforzheim

statt.

Zur Feier dieses Tages wird Nachstehendes bekannt gegeben:

Morgens 7 $\frac{1}{2}$  Uhr. **Böllerschüsse und Tagwache** durch die Feuerwehr.

„ 9 Uhr. **Festzug** vom Rathhaus aus nach dem Bahnhof, woselbst Begrüßung der Festgäste durch die städtischen Kollegien, Feuerwehr und eine 20 Mann starke Musikkapelle.

Vormitt. 10 Uhr. Nach Empfang der Festgäste **musikalische Unterhaltung** im Untern Bad.

Mittags 1 Uhr. **Mittagessen** mit Tafelmusik im Untern Bad, à la Carte & table d'hôte, zu welcher letzterem Anmeldungen gerne vom Besizer entgegen genommen werden.

Nachm. 2—7 Uhr.

## Freie Neunion

in sämmtlichen Räumen des untern Bades.

Abends 8 Uhr. **Illumination und Gartenbeleuchtung** im Untern Bad, gleichzeitig **Fest-Ball** daselbst, wozu Jedermann aufs Freundlichste eingeladen ist.

## Der Gemeinderath.

Neuweiler mit Hoffstett.

## Jagdverpachtung.

Dieselbe wird

**Samstag, den**

**30. Mai,**

Vormittags 10 Uhr,

auf dem Rathhaus vorgenommen werden, wozu die Herren Jagdliebhaber freundlichst einladet

Der Gemeinderath.



Gültlingen,

Oberamts Nagold.

## Bergebung von Bauarbeiten.

Nachstehende, bei Erbauung eines neuen 2. Schulhauses dahier vorkommenden Arbeiten werden im Wege der schriftlichen Submission an tüchtige Unternehmer vergeben und zwar:

- 1) Grabarbeit, veranschlagt zu 100 fl. 13 fr.
- 2) Maurer- und Steinbauerarbeit 3,674 fl. 12 fr.
- 3) Gypferarbeit 489 fl. 39 fr.
- 4) Zimmerarbeit 3,737 fl. 49 fr.
- 5) Schreinerarbeit 1,562 fl. 31 fr.
- 6) Schlosserarbeit 730 fl. 57 fr.
- 7) Glaserarbeit 460 fl. 38 fr.
- 8) Flaschnerarbeit 231 fl. 57 fr.
- 9) Anstricharbeit 314 fl. 31 fr.
- 10) Gußeisen etc. 598 fl. 45 fr.
- 11) Hafnerarbeit 5 fl. 48 fr.
- 12) Asphaltlieferung 56 fl. 47 fr.

Pläne, Kostenvoranschlag und Affordbedingungen sind auf dem Rathhaus zur Einsicht angelegt.

Uebernaehmelustige haben ihre Offerte schriftlich, versiegelt mit der Aufschrift „Angebot auf Bauarbeiten fürs neue 2. Schulhaus in Gültlingen“ und den Abstreich in

Prozenten aus

Mittwo

Nach

dem Schultheiß

Unbekannte

glaubigte Verm

nisse beizulegen.

Tage Nachmitt

staltfindenden

Offerte können

nen; über Ger

schluß gefaßt.

Daß von d

Bedingungen C

muß in den D

Gültlingen,

Sc

Priv

**Tode**

Ver

erer

Wittw

wir h

theilun

mittag 9 Uhr

ündung erfolgte

Die Beerdig

tag 3 Uhr statt.

Nächste Woc

**Lang**

**Tann**

Der Unterzei

Anzeige, daß he

Sa mit a

die zweite Tanz

für Dam

für Herr

Anmeldungen

Bastian entgegen

Instit

**Me**

von 12 fr.

**Elsässer**

in hübscher Aus

**Für S**

Bei Unterzei

ten Leder zu hab

Berücks. Gimm

Die Stiefel alte

und kosten sie

So heißt's: sie

Ich such den W

Die Preise halt

Seid hierin ohn

und wenn der

So kann ich ih

Mit guter Waar

Das hab' ich sel

Mit Arbeit über

Ein Hause gute

Rum mach' ich

Aus woherwo

So kaufet mir

Ihr sollt sein



# Verkauf.

des verst. Vaders  
hier, kommen am  
Juni 1874,  
11 Uhr,  
Versteigerung:  
n. am Hagelweg,  
nach;  
im äußern Schaf-  
weg, mit Dinkelblum;  
n mittleren Schaf-  
weg, mit Gersten-  
blum;  
n. am vorderen  
Schafweg mit Ger-  
stenblum;  
und  
beim Lettenwaa-  
n, mit Dinkelblum;  
Wiese in Hühner-  
kern.  
Wiese an der  
Stammheimer  
Staige.  
können in 6 Jah-  
erei.  
r.

# Orzheim

feuerwehr.  
hof, woselbst Be-  
legien, Feuerwehr  
Unterhaltung im  
ad, à la Carte &  
Besitzer entgegenge-

- 100 fl. 13 fr.
- 3,674 fl. 12 fr.
- 489 fl. 39 fr.
- 3,737 fl. 49 fr.
- 1,562 fl. 31 fr.
- 730 fl. 57 fr.
- 460 fl. 38 fr.
- 231 fl. 57 fr.
- 314 fl. 31 fr.
- 598 fl. 45 fr.
- 5 fl. 48 fr.
- 56 fl. 47 fr.

blag und Affords-  
em Rathhaus zur  
ben ihre Offerte  
der Aufschrift „An-  
rs neue 2. Schul-  
den Abstreich in

Prozenten ausgedrückt, längstens bis  
Mittwoch, den 3. Juni, d. J.,  
Nachmittags 1 Uhr,  
dem Schultheißenamt zu übergeben.  
Unbekannte Liebhaber haben amtlich be-  
glaubigte Vermögens- und Fähigkeitszeug-  
nisse beizulegen. Der dann am gleichen  
Tage Nachmittags 1 1/2 Uhr im Rathhaus  
stattfindenden Eröffnung der eingelaufenen  
Offerte können die Submittenten anwoh-  
nen; über Genehmigung wird sofort Be-  
schluß gefaßt.  
Daß von den Kostenvoranschlägen und  
Bedingungen Einsicht genommen wurde,  
muß in den Offerten angegeben sein.  
Gültlingen, den 21. Mai 1874.  
Schultheißenamt.  
W u r t.

## Privat-Anzeigen.

### Todes-Anzeige.

Berwandten und Freunden un-  
serer Tante Catharine Godholz,  
Wittwe, geb. Böhrle, machen  
wir hiemit die schmerzliche Mit-  
theilung von ihrem vorgestern Vor-  
mittag 9 Uhr in Folge einer Lungenent-  
zündung erfolgten Hinscheiden.  
Die Beerdigung findet heute Nachmit-  
tag 3 Uhr statt.

Die Hinterbliebenen.

Nächste Woche bacht

### Tanzunterricht

Friedr. Weißer.

### Tanzunterricht.

Der Unterzeichnete macht die ergebenste  
Anzeige, daß heute,  
Samstag, den 30. Mai,  
die zweite Tanzstunde stattfindet, und zwar  
für Damen von 7-8 Uhr,  
für Herren von 8-9 Uhr.  
Anmeldungen nimmt Museumsdiener  
Bastian entgegen.

J. Gemmingen,  
Institutslehrer aus Viberach.

### Modestoffe

von 12 fr. den halben Meter an,  
Elsässer Titz & Piqué  
in hübscher Auswahl empfiehlt  
Emil Dreiß.

### Für Schuhmacher.

Bei Unterzeichnetem sind stets alle Sor-  
ten Leder zu haben.  
Versucht einmal mit Primasell:  
Die Stiefel altern nicht so schnell;  
Und kosten sie auch 16 Mark  
So heißt's: sie sind doch schön und stark,  
Ich such den Meister wieder.  
Die Preise halt ich billig, stets  
Seid hierin ohne Sorgen,  
Und wenn der Mann nur bieder ist,  
So kann ich ihm auch borgen.  
Mit guter Waar' empfiehlt man sich,  
Das hab' ich selbst gefun- en:  
Mit Arbeit überhäute mich  
Ein Haue guter Kunden.  
Run mach' ich nicht mehr Concurrnz  
Aus woberweg'nen Gründen -  
So kaufet mit mein Leder ab,  
Ihr sollt kein Haar d'rin finden.  
Sch. K. in D.

# Zur Eisenbahneröffnungsfeier.

Wir benachrichtigen die Teilnehmer an dem Extrazug nach Pforzheim, daß  
die Abfahrt von hier nach Pforzheim Vormittags 9 Uhr 40 Min., von da zurück Mit-  
tags 12 Uhr 40 Min. stattfindet. Das Fahrgehd hin und zurück ist einschließlich der un-  
vermeidlichen Unkosten in II. Classe auf fl. 1., in III. Classe auf 42 kr. für die Per-  
son festgesetzt. Fahrbillets sind bis Samstag Abend 6 Uhr auf dem Comptoir des  
Herrn G. F. Wagner hier zu lösen.

G. F. Wagner. Chr. Bozenhardt. E. Georgii.  
S. Gutton. Fr. Klinger.

## Das Festessen

### zur Feier der Eisenbahneröffnung

in meinem Saale beginnt Nachmittags 1 1/2 Uhr.

Gottlieb Michael.

Das in meinem Saale stattfindende

## Festessen zur Eisenbahneröffnungsfeier

beginnt Nachmittags halb 2 Uhr.

G. Thudium.

Liebenzell. Oberes Bad.

## Zur Feier der Eisenbahneröffnung

findet nächsten Montag, den 1. Juni, bei mir

### Tanzunterhaltung

statt.

Burkhardt zum Obern Bad.

Liebenzell.

## Zur Eisenbahneröffnungsfeier

empfehlen der Unterzeichnete dem verehrten Publikum sein Gasthaus zur Sonne; na-  
mentlich empfiehlt er seine reinen Weine, gutes Bier, frischen Zwiebelsuchen und sonsti-  
ges feines Badwerk, und ladet zu zahlreichem Besuch freundlich ein.

G. Hartmann zur Sonne.

Liebenzell.

## Einladung.

Zur Nachfeier der Hochzeit meines Sohnes Carl ladet auf nächsten  
Sonntag Nachmittags, den 31. d. M. in die Post (Gasthaus zum Wald-  
horn) dahier Freunde und Bekannte höflichst ein.  
Den 26. Mai 1874.

Stadtpfleger Bauer.

## Toiletteseifen

en gros & détail

C. Zilling.

## Holzkohlen

zum Bügeln verkauft

Eisen, Kupfer, Schmied.

Regold.

Unterzeichneter sucht einen

## Wolfser,

welcher das Maschinenputzen versteht, so-  
wie auch

## zwei Mädchen

zum Dromistren.

Kost und Logis wird im Hause verab-  
reicht.

Kentschler,  
Spinnereibesitzer.





### Klein-Wildbad.

22 1/2 % R.

# Gröffnung der Wirthschaft & der Badeanstalt.

Geneigtem Zuspruch hält sich bestens empfohlen

Rud. Koch.

## Teinach.

Von jetzt an kann ich Patienten nur in meinen **Sprechstunden** berathen und zwar:

Vormittags von 9-11 Uhr und  
Nachmittags von 4-5 Uhr.

**Dr. Wurm.**

Freitag und Samstag, den 5. und 6. Juni, ist

## frischer Kalk

zu haben auf der Ziegelei von  
E. Horlacher.

**Wollene**

**Rock- & Hosenstoffe,**  
den halben Meter von fl. 1. 30 kr. an,  
in guter Qualität, empfiehlt  
Emil Dreiß.

Rehmühle in Kleinzthal,  
O. A. Calw.

## Liegenschaftsverkauf.

Georg Kentscher hier verkauft durch  
seinen Bevollmächtigten  
Johannes Seeger aus Neuweiler  
sein ganzes Anwesen und zwar:

 Ein großes, neuerbautes  
Wohnhaus und Scheuer,  
Keller und Brunnen.  
Die Hälfte an einer Del-  
mühle, und an der Sägmühle mit  
2 Säggängen — die Hälfte;  
Ackerfeld 7 Morgen,  
Wiesen 6  
Wald 15 "

Kaufsliebhaber können jeden Tag einen  
Kauf abmachen mit  
Seeger.

## Omnibus- u. Pferde- u. Verkauf.

 Nächsten Donner-  
tag, den 4. Juni, Mor-  
gens 9 Uhr, verstei-  
gere ich  
4 Omnibusse, 1 Pac-  
droschke, 16 Pferde, Postgeschirr und  
sonstige Requiriten.  
Posthalter Bauer.

## Knecht-Gesuch.

Ein tüchtiger Knecht, mit guten Zeug-  
nissen versehen, wird zu sofortigem Ein-  
tritt gesucht; von wem? ist bei der Exped.  
d. Bl. zu erfragen.

## Magd-Gesuch.

Eine geordnete Magd wird auf Jakob  
gesucht ins Pfarrhaus in Schömberg, O. A.  
Neuenbürg.

Calw.  
**Senfen, Sichelu, Mailänder und  
Bregenser Weksteine,**  
sämmlich in schöner Auswahl, empfiehlt  
F. Müller  
am Markt.

**Terpentinöl,  
Leinöl,  
Kopalfirniß,  
Bernsteinfirniß,  
Eisenlack u. c.,**  
eigenes und fremdes Fabrikat,  
empfehle ich bestens.  
Bei größerem Quantum zu Fabrik-  
preisen.  
Carl Zilling.

## Guten Backsteinkäs,

empfehle ich  
das Pfund zu 16 kr.,  
Carl Störr.  
Reuhengstett.  
Bei Johannes Charrier sind  
**200 fl. Pfleggeld**  
gegen gesetzliche Sicherheit zum Ausleihen  
parat.

## Maccaroni

in frischer Waare empfiehlt  
Emil Georgii.

Station Teinach.

Schöne

## Bohnenstücken

hat zu verkaufen  
Gustav Widmann.

## Arbeitergesuch.

Ein tüchtiger Arbeiter findet dauernde  
Beschäftigung bei

Gustav Ring,  
Schreiner.

Eine beinahe noch neue

## Zither

hat billig zu verkaufen  
S. Biegler z. alt. Post.

Wegen vorgerückten Alters bin ich ge-  
onnen, meinen

## Acker

am obern Eselspfad zu verkaufen.  
J. Hermann, Schneider.

## Empfehlung.

Ich habe eine schöne Auswahl  
**Lad-Rinder-Stiefel,**  
welche ich durch vortheilhaften Leder-Ein-  
kauf zu äußerst billigen Preisen ablassen  
kann. Auch empfehle ich meine  
**kalb- und rindlederne Stiefel**  
ebenfalls zu billigen Preisen und bitte um  
geneigte Abnahme.  
S. F. Reinhard, Schuhmacher,  
im Biergäßle.

## Eine Henne mit Jungen

ist zu verkaufen; wo? ist bei der Exped.  
d. Bl. zu erfragen.

**Gottesdienste am Trinitatisfest.**  
Vorm. (Pred.): Hr. Dec. Rezzger.  
Nachm. (Pred.): Hr. Helfer Grill.

Gleichzeitig mit der auf 1. Juni d. J. festgesetzten Gröffnung des Be-  
triebs der Bahnstrecke Pforzheim-Calw treten in dem Bestand und der Ein-  
richtung der Postanstalten auf dieser Strecke nachstehende Aenderungen ein:  
Die Postexpedition Hirsau wird in das dortige Eisenbahnstationsgebäude ver-  
legt und mit den übrigen Postanstalten des Landes durch die Bahnzüge in  
Verbindung gesetzt. — Auf der Eisenbahnstation Unterreichenbach tritt  
eine Postexpedition in's Leben, welche ihre Verbindung mit den übrigen Post-  
anstalten des Landes durch die Bahnzüge unterhält; die seitherige Postablage  
Unterreichenbach hört auf. In den Bezirken von Unterreichenbach gehören  
Eisenbahnstation und Ort Unterreichenbach, Oberamtsbezirk Calw mit  
Delmühle und Mißsägmühle, sowie die Gemeinde Dennsch, Oberamtsbe-  
zirk Calw mit Thann. (StA.)

Zwischen Ort und Eisenbahnstation Teinach werden vom 1. Juni

an 7 tägliche Personenposten neu eingeführt. — Sodann werden auf-  
gehoben: die täglich 2maligen Personenpostfahrten zwischen Calw und Pforz-  
heim, die täglich 2maligen Personenpostfahrten zwischen Calw und Wildbad.  
— Der „Albbote“ meldet eine bedeutende Feuersbrunst in Wirsdorf bei  
Waldbühel. Es brannten 5 Gebäude nieder, wodurch 9 Familien in den Flammen  
obdachlos wurden. Leider fanden auch 4 Menschen in den Flammen  
ihren Tod, eine Frau von 70 und eine von 60 Jahren, ein Kind von 4 und  
ein solches von 1 1/2 Jahren; auch 31 Stück Rindvieh, 12 Schweine und drei  
Ziegen gingen dabei zu Grunde; eine Frau fand ihren Tod im Stalle, wo  
sie 16 Stück Vieh losband und ins Freie treiben wollte. Durch das schon  
überall herabfallende Feuer schon gemacht, verließ das Vieh den Stall nicht,  
verspernte aber der Frau dadurch den Ausgang, daß auch sie sich nicht nicht  
retten konnte und mit dem Vieh elend umkommen mußte. (StA.)

Redirt, geruckt und versetzt von H. Delschläger.

(Siehe Nr. 22 des Unterhaltungsbl.)

Das Calwer Mod-  
erischkeit in Wirt-  
mal: Dienstag, Do-  
ing u. Samstag.  
Samstagnummer  
ein Unterhaltun-  
beigegeben. Ab-  
menspreis halbj-  
durch die Post bez-  
Seit 1 fl. 16 kr.,  
ganzt Württemb. 1

Uro.

Diese  
17), wornach  
stücke) vorzug  
folgung unter  
Den

Diese  
Den

Calw.  
Nach-  
dortige Garten  
fordert, dafür  
Den

Auf d  
verewigten Kö-  
halt ist: jung  
übung mit be-  
unter folgenden  
für ihren Ver-  
einem Gärtner  
durch Weinbau  
wird erwartet  
und 4) das  
und Rechnen  
prüfung aus  
Kost

Verpflichtung  
Weite  
Strebsamkeit  
tenbau beschäf-  
Die

Präbitat und  
tischen Vorber-  
wofern sie nid

in der Garten  
Hohen

Bestätigung  
Der Ra-  
Calw hat her-  
wanderer-Bef-  
und Weber in  
tigen Oberamt  
getretenen sei-  
Dauer von  
tigung erhalten  
Den 29.

Steinze  
Frei-  
Be-

findet über die  
angen Weglo

